

Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern,

wir von der Schützenjugend wollen mit freundlicher Unterstützung des Ministeriums für Gesundheit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt Wissenswertes über unseren Schießsport sowie einige Möglichkeiten für eine vielseitige Freizeitgestaltung vermitteln. Außerdem möchten wir euer Wissen zum Jugendschutz auffrischen, auf rechtliche Neuerungen hinweisen und erläutern. Es werden Probleme besprochen und Erfahrungen ausgetauscht.

- **Jugendleitercard (JuLeiCa)**

Die „JuLeiCa“ ist ein bundesweit anerkannter Nachweis für Jugendliche (ab 15 Jahre) und den Mitarbeitern im Jugendbereich gegenüber einer Behörde. Die Ausbildung erfolgt in 3 separaten Teilen über drei Wochenenden. Sie muss nicht in einem Jahr abgeschlossen werden, die Reihenfolge ist egal und sie ist 3 Jahre gültig.

Die Themenpalette reicht vom Training und der damit verbundenen Aufsicht über den Jugendschutz bis zur Freizeitgestaltung. Die „JuLeiCa“ ersetzt nicht die Jugendleiterlizenz, ist aber der erste Schritt dorthin und jedes der 3 Teile kann zur Verlängerung der Jugend- oder Übungsleiterlizenz genutzt werden.

Es gibt auch ein paar Vergünstigungen, welche mitunter territorial unterschiedlich sind.

- **Jugendbasislizenz (JuBaLi)**

Sie zählt wie die Übungsleiterlizenz als ausreichender Nachweis der Geeignetheit laut Wafferecht § 27 für die Betreuung von Kinder und Jugendlichen. Die „JuBaLi“ ist nicht mit der JuLeiCa oder der Übungsleiterlizenzen gleichzusetzen. Die Teile I + II der JuLeiCa – Ausbildung reichen in Verbindung mit einem Sachkundenachweis zur Ausstellung der „JuBaLi“ und die Teile I – III dienen zur Auffrischung bzw. zur Weiterbildung der JuLeiCa- oder ÜL – Lizenzinhaber.



- **Übungsleiter C „Breitensport / Profil Kinder und Jugendliche“**

Entsprechend der Rahmenrichtlinien des DOSB werden in drei Modulen die Teilnehmer für die Planung, Durchführung und Auswertung von Bewegungsangeboten im sportübergreifenden Breitensport (Schießsport) mit Kinder und Jugendlichen bzw. Erwachsenen qualifiziert. **Voraussetzung für die Teilnahme ist die JuLeiCa oder der bestätigte Basisteil vom Kreissportbund und ein aktueller Nachweis über „Erste Hilfe“.** Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer die entsprechende Lizenz.

- **Sport und Gesundheit**

Das Verhältnis zwischen Belastung und Entspannung ist bei vielen Jugendlichen nicht ausgeglichen. Bewusst geschaffene Momente der Entspannung können helfen, in Schule, Berufsausbildung, Training und Freizeit leistungsfähig und gesund zu bleiben.

Hier werden Aufwärm-, Kraft- und Dehnübungen nicht nur für Schützen angeboten. Es werden Trainingsmöglichkeiten zur spielerischen Leistungssteigerung für Kinder oder Jugendliche besprochen und durchgeführt.



- **Erlebniswochenenden**

Der Abenteuer- und Erlebnissport ist ein gutes Medium, um die Sinne zu schärfen, den Nationalpark Harz zu entdecken, Felsformationen von oben erleben, neue Freunde bei Sport und Spiel kennenlernen – das sind Zutaten für das Abenteuererlebnis Natur.

Eine Fahrt mit Schlauchbooten auf der Bode dient zur Entspannung und zur Belustigung. In den Lehrgängen werden Kinder und Jugendliche motiviert, gemeinsam Bewegungs- und Erlebnisaktionen zu bewältigen.



Bei allen Lehrgängen kommt Sport, Spiel und Spaß nicht zu kurz. Man lernt neue Freunde kennen, hört einiges über ihre Erfahrungen und Probleme in der Jugendarbeit. Es werden Anregungen für das eigene Vereinsleben oder zur Leistungssteigerung im Sportschießen gegeben.

Sollte es noch Fragen geben, rufen sie mich unter **039203 93914** in der Geschäftsstelle des Landesschützenverbandes an.

Susanne Schwarzlose
Landesjugendbildungsreferentin